

N I E D E R S C H R I F T

über die . **Sitzung** der Legislaturperiode
des Jugendhilfeausschusses
am Montag, 23.09.2013

Saarbrücken, den 11.11.2013

Auf ordnungsgemäße Einladung durch den Regionalverbandsdirektor vom 09.09.2013 versammelte sich heute im Festsaal im Mittelpavillon des Schlosses in Saarbrücken, Schlossplatz 12, 3. OG, der Jugendhilfeausschuss des Regionalverbandes Saarbrücken zu einer Sitzung.

Die Sitzung wurde um 15:05 Uhr durch den Vorsitzenden, Peter Gillo, eröffnet.

Anwesend:

Als Vorsitzender

Herr Peter Gillo

Regionalverbandsdirektor

CDU

Herr Markus Franz

Herr Fred Kreutz

Herr Mark Reck

Herr Hubert Saub

SPD

Frau Sieglinde Bergmann

Frau Annemie Christoph

Herr Michael Gerke

DIE LINKE

Frau Dagmar Trenz

FDP

Frau Nathalie Zimmer

B'90/DIE GRÜNEN

Herr Manfred Jost

Als Vertretung der Verwaltung

Frau Uschi Biedenkopf

Fachdienst 51: Jugendamt

Herr Michael Doll

Frau Elvira Fahrion

Herr Gernot Kiefer

Herr Michael Klein

Frau Nicole Krämer

Herr Thomas Kruse

Herr Ralf Paltzer

Fachdienst 51: Jugendamt

Frau Petra Spoo-Ludwig

Fachdienst 51: Jugendamt

Herr Armin Weppernig

Herr Heinz-Peter Westhofen

Fachdienst 51: Jugendamt

Gremiensekretariat

Herr Yasar Ünlü

Fachdienst 10 - Hauptamt

Beratende Mitglieder

Herr Jens Kaeswurm

Frau Angela Maurer

Evangelische Kirche

Frau Heidi Quack

Vorsitzende Richterin Familiensenat

Frau Tina Schories

Katholische Kirche

Herr Patrik Siegwart

Polizei

Herr Bernhard Teich

Kinderbeauftragter LHS

Herr Carmelo Vitello

Integrationsbeirat

Vertreter der freien Jugendhilfe, der Wohlfahrtsverbände und der Jugendverbände

Herr Wolfgang Biehl	Diakonisches Werk an der Saar gGmbH
Frau Nicole Burkert	Deutscher Kinderschutzbund e.V. LV
Herr Dieter Ehre	AWO Landesverband
Frau Sabine Schmitt	
Herr Johannes Sinnwell	Caritasverband Saarbrücken
Frau Annette Sonntag	

Es fehlt entschuldigt:

SPD

Herr Volker Schmidt
Frau Iris Steuer

Beratende Mitglieder

Frau Katrin Braun-Bither	Fachdienst 53: Gesundheitsamt
Herr Markus Schneider	Staatliche Förderschule
Herr Alexej Tarchis	Synagogengemeinde

Vertreter der freien Jugendhilfe, der Wohlfahrtsverbände und der Jugendverbände

Herr Andreas Herrmann	Arbeiter-Samariter-Bund
Frau Martina Köth-Siegwart	Saarländische Sportjugend
Herr Jürgen Quint	Saarländische Jugendfeuerwehr

Nach Feststellung der ordnungsgemäßen Einberufung und Beschlussfähigkeit des Jugendhilfeausschusses wurde verhandelt und beschlossen, was folgt:

T a g e s o r d n u n g

	<u>Seite</u>
I	
A. Öffentlicher Teil	5
Beratung und Beschlussfassung	5
1. Niederschrift zur Sitzung des Jugendhilfeausschusses vom 24.06.2013 Vorlage: 0314/2013	5
2. Bericht aus dem Unterausschuss Jugendhilfeplanung Vorlage: 0315/2013	5
3. Haushaltssatzung mit Haushaltsplan, Teilhaushalt 36000 Jugendamt Vorlage: 0282/2013/1	5
4. Abschluss der Verträge über die Gemeinwesenarbeit in der Landeshauptstadt Saarbrücken und in Völklingen - Weiterführung der Gemeinwesenarbeit im Regionalverband Saarbrücken: 1. Kooperationsverträge im Bereich der Landeshauptstadt Saarbrücken 2. Kooperationsvertrag Innenstadt Völklingen Vorlage: 0296/2013	7
5. Gewährung von Zuschüssen für die Unterhaltung von Kinder- und Jugendfreizeitstätten freier Träger Produkt: 36610-531800, verfügbare Mittel: 130.000,00 € Vorlage: 0299/2013	7
6. Gewährung von Zuschüssen für Jugendräume und Jugendheime freier Träger im Haushaltsjahr 2013 Produkt: 36610-531800 30.000,- - € (s. Anlage S. 1, Ziff. 3) Vorlage: 0301/2013	8
Informationsvorlagen	8
7. Anfrage der Fraktion Bündnis 90 / Die Grünen im Jugendhilfeausschuss zu Kriterien für KiTa – Plätze (Verwaltungsgericht Köln) Vorlage: 0298/2013	8
8. Verschiedenes (Mitteilungen und Anfragen)	8

A. Öffentlicher Teil

Beratung und Beschlussfassung

1. Niederschrift zur Sitzung des Jugendhilfeausschusses vom 24.06.2013

Vorlage: 0314/2013

Beschluss:

Der Jugendhilfeausschuss beschließt **einstimmig** die Niederschrift zur Sitzung 03/2013 des Jugendhilfeausschusses vom 24.06.2013.

2. Bericht aus dem Unterausschuss Jugendhilfeplanung

Vorlage: 0315/2013

Der Bericht von Frau Maurer wurde zur Kenntnis genommen

3. Haushaltssatzung mit Haushaltsplan, Teilhaushalt 36000 Jugendamt

Vorlage: 0282/2013/1

Der Vorsitzende erläutert den Tagesordnungspunkt.

Frau Biedenkopf schlägt folgendes Vorgehen vor:

1. Schritt: Herr Weppernig wird die Entwicklungen bei der Hilfe zur Erziehung vorstellen
2. Schritt: Projektförderung
3. Schritt: Abarbeiten des Haushaltes Seite für Seite

Der Jugendhilfeausschuss erklärt sich einverstanden.

Herr Weppernig stellt die Entwicklungen bei der Hilfe zur Erziehung vor. Er sagt, dass die Zahlen bei der Hilfe zur Erziehung bundesweit ständig steigen würden entgegen der demografischen Entwicklung. Die Gründe dafür seien vielfältig.

Entgegen dieses Trends sei es im Regionalverband gelungen, Geld im Bereich der stationären Hilfen zu sparen.

Danach stellt Frau Biedenkopf die Projektförderung vor.

Das Mitglied Jost sagt, dass er schon gerne gewusst hätte, wieso das eine Projekt weitergeführt werde und ein anderes gestrichen werde. Er hätte sich gewünscht, dass es seitens der Verwaltung eine Evaluation gegeben hätte. Dann hätte er sich ein Bild machen können, um dann über den Haushalt abzustimmen.

Der Vorsitzende erwidert, dass bei den Projekten seitens des Regionalverbandes nichts als überflüssig angesehen werde. Diese Projekte seien aus dem Bildung und Teilhabe- Topf übernommen worden. Diese Förderung sei allerdings zeitlich begrenzt und es sei unmöglich, alle Projekte zu refinanzieren für die kommunale Ebene.

Das Mitglied Jost bittet die Verwaltung zumindest im Protokoll der heutigen Sitzung eine Evaluation der Projekte beizufügen, die nicht weitergeführt würden.

Frau Spoo-Ludwig sagt dazu, dass aus Sicht der Jugendhilfeplanung davon Abstand genommen worden sei aus zwei Gründen:

1. Es sei allen Trägern von vornherein klar gewesen, dass die Projekte nur für drei Jahre gefördert würden.
2. Eine Evaluation hätte bei einer Entscheidung für das eine oder andere nicht weitergeholfen, wenn zum Beispiel alle Projekte für gut befunden würden.

Das Mitglied Ehre sagt, dass ein wenig mehr Transparenz gut getan hätte und das solle doch bitte als Wunsch für den Haushalt 2015 gesehen werden.

Frau Biedenkopf sagt, dass dieser Wunsch angekommen sei.

Danach stellt Frau Biedenkopf Teilaspekte des Haushaltes vor. Sie spricht die einzelnen Positionen im Teilhaushalt 36000 des Jugendamtes an.

Das Mitglied Bergmann äußert, dass die SPD-Fraktion dem Haushaltsentwurf zustimmen werde vorbehaltlich der Zustimmung in den Haushaltsklausuren.

Das Mitglied Kreuz äußert, dass die CDU-Fraktion dem Haushaltsentwurf zustimmen werde vorbehaltlich der Zustimmung in den Haushaltsklausuren.

Beschluss:

Der Jugendhilfeausschuss empfiehlt **einstimmig bei einer Enthaltung** den Teilhaushalt 36000 Jugendamt in der vorliegenden Form.

4. Abschluss der Verträge über die Gemeinwesenarbeit in der Landeshauptstadt Saarbrücken und in Völklingen - Weiterführung der Gemeinwesenarbeit im Regionalverband Saarbrücken:

- 1. Kooperationsverträge im Bereich der Landeshauptstadt Saarbrücken**
- 2. Kooperationsvertrag Innenstadt Völklingen**

Vorlage: 0296/2013

Beschluss:

Der Jugendhilfeausschuss empfiehlt **einstimmig**

die Verlängerung der Kooperationsverträge Gemeinwesenarbeit in der Landeshauptstadt Saarbrücken sowie dem Kooperationsvertrag Gemeinwesenarbeit Innenstadt Völklingen mit der Laufzeit vom 01.01.2014 bis 31.12.2018.

5. Gewährung von Zuschüssen für die Unterhaltung von Kinder- und Jugendfreizeitstätten freier Träger Produkt: 36610-531800, verfügbare Mittel:

130.000,00 €

Vorlage: 0299/2013

Beschluss:

Der Jugendhilfeausschuss beschließt **einstimmig**, die im Haushaltsplan 2013 verfügbaren Fördermittel für die Bezuschussung der Betriebskosten der Jugendfreizeitstätten freier Träger zu gewähren.

6. Gewährung von Zuschüssen für Jugendräume und Jugendheime freier Träger im Haushaltsjahr 2013 Produkt: 36610-531800 30.000,-- € (s. Anlage S. 1, Ziff. 3)

Vorlage: 0301/2013

Beschluss:

Der Jugendhilfeausschuss beschließt **einstimmig** den nachstehend aufgeführten Trägern Zuschüsse zu den Investitionskosten laut beigefügter Tabelle für das Haushaltsjahr 2013 zu gewähren.

- i) Haus Afrika e. V., Saarbrücken

Informationsvorlagen

7. Anfrage der Fraktion Bündnis 90 / Die Grünen im Jugendhilfeausschuss zu Kriterien für KiTa – Plätze (Verwaltungsgericht Köln)

Vorlage: 0298/2013

Das Mitglied Jost stellt die Frage, ob es denn seitens der Verwaltung den Gedanken gebe, einen KiTa-Navigator einzuführen.

Der Vorsitzende sagt, man prüfe noch, ob sich das lohnt.

8. Verschiedenes (Mitteilungen und Anfragen)

Wortmeldungen ergeben sich nicht.

Die Sitzung wurde um 16:53 Uhr den Vorsitzenden geschlossen.

Der Vorsitzende:

Die beauftragten Mitglieder:

Der Schriftführer/in:

Peter Gillo		Yasar Ünlü
-------------	--	------------